



Fotografieprojekte
Frankfurt/RheinMain

Presseinformation

Frankfurt am Main / 19. August 2021

Einladung

RAY Festival und Ausstellung der RAY MASTER CLASS im Museum Angewandte Kunst

Liebe Pressevertreter_innen,

im Rahmen der 4. Internationalen Fotografie-Triennale **RAY 2021 IDEOLOGIEN** findet vom 1. bis 3. September das **RAY Festival** mit Vorträgen und Talks statt. An drei Festivaltagen diskutieren internationale Künstler_innen, Kurator_innen und Expert_innen die vielfältigen Perspektiven und fotografischen Positionen zum Thema IDEOLOGIEN. Festivalort von RAY 2021 ist das **Museum Angewandte Kunst** in Frankfurt am Main. Hier werden auch vom **1. bis 12. September** die Ergebnisse der **RAY MASTER CLASS** präsentiert, die unter der Leitung der RAY Künstlerin Johanna Diehl stattgefunden hat. Das RAY Festival wird von der **Deutsche Börse Photography Foundation** ermöglicht.

Tickets sind im Museum Angewandte Kunst erhältlich und während der Festivallaufzeit außerdem gültig für die RAY IDEOLOGIEN Ausstellungen, Partnerprojekte und die RAY MASTER CLASS. Aufgrund der Pandemiebedingungen ist die Anzahl der Plätze begrenzt. Eine Reservierung kann unter info@ray2021.de vorgenommen werden. Das Festivalticket kostet 20€. Ein Tagesticket können die Besucher_innen für 10€ erwerben. Studierende haben freien Eintritt. Über die aktuellen Hygienevorschriften informiert die Website des Museum Angewandte Kunst.

RAY 2021 Festivalprogramm und RAY MASTER CLASS

Mittwoch, 1.9.2021

14:00–14:30 Uhr

Eröffnung und Begrüßung mit Matthias Wagner K und Anne-Marie Beckmann
(RAY 2021 Kurator_innenteam)

14:30–15:30 Uhr

Impulsvortrag „WAHRHEIT, DEMOKRATIE UND IDEOLOGIE“ mit Rainer Forst
(Normative Orders)



Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain

15:35–17:00 Uhr

RAY Kurator_innen Diskussion zum Thema IDEOLOGIEN mit Matthias Wagner K, Anne-Marie Beckmann, Celina Lunsford, Alexandra Lechner und Susanne Pfeffer, Moderation Rebecca Schmidt (Normative Orders)

17:15–18:00 Uhr

Künstlergespräch mit RAY Künstler Adrian Sauer im Gespräch mit Kathrin Schönegg (Kuratorin, C/O Berlin), Einführung Dietmar Mezler (Kurator, Kunststiftung DZ Bank)

18:30 Uhr

Eröffnung der RAY 2021 MASTER CLASS Ausstellung mit Christiane Riedel (Crespo Foundation)

Im **Museum Angewandte Kunst** werden vom **1. bis 12. September** die **Ergebnisse der RAY MASTER CLASS** präsentiert, die unter der Leitung der **RAY Künstlerin Johanna Diehl** stattgefunden hat. Die Ausstellung „Essays of Undoing“ hat sie gemeinsam mit 13 Studierenden aus den Hochschulen der Region entwickelt. Für die MASTER CLASS kooperiert RAY mit der Hochschule für Gestaltung Offenbach, der Hochschule Darmstadt, der Kunsthochschule Mainz und der Hochschule für Bildende Künste – Städelschule. Für das Jahr 2022 ist eine weitere Ausstellung in den **Opelvillen Rüsselsheim** geplant. Die RAY MASTER CLASS wird von der **Crespo Foundation** unterstützt.

Donnerstag, 2.9.2021

10:30–13:30 Uhr

EMANZIPATIVE KÖRPERLICHKEITEN

RAY Künstler_innengespräch mit Yagazie Emezi, Mohau Modisakeng und Yves Sambu. Einführung und Moderation von Mahret Ifeoma Kupka (Kuratorin Museum Angewandte Kunst) und Eric Otieno Sumba (freier Autor)

13:30–14:30 Uhr

Mittagspause

14:30–16:45 Uhr

Vorträge und Podiumsdiskussion mit RAY Künstler_innen Qiana Mestrich und Johanna Diehl, Einführung von Celina Lunsford gemeinsam mit Andy Halus (Konsul/Leiter Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, US-Generalkonsulat Frankfurt)

16:45–17:20 Uhr

Filmvorführung „I wonder as I wander“. Porträtfilm über Akinbode Akinbiyi (RAY Künstler) von Emeka Okereke (Dauer: 22 Minuten)



Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain

17:30–19:00 Uhr

Verleihung der Preise der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh) und der Deutsche Börse Photography Foundation „Thinking Photography“ und „Writing Photography“ mit Anne-Marie Beckmann (Deutsche Börse Photography Foundation, RAY 2021 Kurator_innenteam), Stefanie Diekmann (Vorsitzende der Sektion Geschichte und Archive), Alexandra König (Deutsche Börse Photography Foundation), Dr. Carolin Görden (Wissenschaftlerin, Sorbonne Universität, Paris) und Stefan Vanthuyne (Autor und Fotograf)

Freitag, 3.9.2021

10:30–13:30 Uhr

Vorträge von und Gespräche mit den RAY Künstler_innen Máté Bartha, Paula Markert, Salvatore Vitale und Eddo Hartmann, Einführung und Moderation von Anne-Marie Beckmann (Deutsche Börse Photography Foundation, RAY 2021 Kurator_innenteam) und Cornelia Siebert (Deutsche Börse Photography Foundation)

13:30–14:30 Uhr

Mittagspause

14:30–15:30 Uhr

Vortrag „Cute Aggression – Niedlichkeit als Machtinstrument“ von Annekathrin Kohout (Kulturhistorikerin, Medienwissenschaftlerin, Autorin, Mitherausgeberin der Buchreihe „Digitale Bildkulturen“)

15:45–16:15 Uhr

Präsentation „NOW YOU SEE ME MORIA. Wie Geflüchtete ihr Lager fotografieren“. Social-Media-Projekt, Publikation und Pop-up-Ausstellung (Braubachstraße). Mit Noemí (Fotografin- und Projektsprecherin des internationalen Kollektivs „Now You See Me Moria“), Mahdie (Fotografin), Aya Musa (Kurator Nederlands Fotomuseum, Rotterdam)

Die Vorträge, Diskussionen und Künstler_innengespräche finden teilweise auf Deutsch und Englisch statt. Weitere Informationen zu den einzelnen Programmpunkten sind unter folgendem Link zu finden: <https://ray2021.de/ray-festival/>.

Die RAY 2021 IDEOLOGIEN Ausstellung in der Deutschen Börse Photography Foundation können Besucher_innen im Rahmen von Führungen an den drei Festivaltagen jeweils um 18.30 Uhr besuchen. Eine Voranmeldung ist notwendig.



Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain

Der Katalog zur 4. Internationalen Fotografie-Triennale RAY 2021 IDEOLOGIEN wird Ende August im Kehrer Verlag erscheinen und im Rahmen des RAY Festivals vorgestellt. Neben einer Dokumentation der künstlerischen Arbeiten ermöglichen Essays der Autor_innen Max Czollek, Kémi Fátoba, Rainer Forst, Franziska Kunze, Yasmina Price und Wolfgang Ullrich eine Auseinandersetzung mit dem zeitaktuellen Thema IDEOLOGIEN. Ermöglicht wird der RAY Katalog von der **Dr. Marschner Stiftung**.

Weitere Informationen und Pressebilder finden Sie auf:
<https://ray2021.de/presse/>

Wir freuen uns auf Sie!

Natali-Lina Pitzer

Presse & Öffentlichkeit RAY Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain
presse@ray2021.de M +49 (0)175 – 9461068

Im Auftrag von Fotografieprojekte gGmbH
Braubachstraße 30–32 • 60311 Frankfurt • info@ray2021.de • www.ray2021.de

RAY 2021 Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain ist eine Kooperation der Institutionen Deutsche Börse Photography Foundation, Fotografie Forum Frankfurt, Kunststiftung DZ BANK, Museum Angewandte Kunst, MUSEUM MMK FÜR MODERNE KUNST, Historisches Museum Frankfurt, Kunstforum der TU Darmstadt, Kunst- und Kulturstiftung Opelvillen Rüsselsheim, Marta Hoepffner-Gesellschaft für Fotografie e.V. im Stadtmuseum Hofheim, Museum Giersch der Goethe-Universität und Nassauischer Kunstverein Wiesbaden. Die Triennale RAY Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain wurde 2010 auf Initiative des Kulturfonds Frankfurt RheinMain gegründet, um die Kompetenz und Vielfalt der künstlerischen Fotografie in der Region Frankfurt/RheinMain zu bündeln und herauszustellen.

RAY 2021 wird ermöglicht durch



KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain



STADT KULTURAMT
FRANKFURT AM MAIN



Unterstützt von



DEUTSCHE BÖRSE
PHOTOGRAPHY FOUNDATION



CRESPO FOUNDATION



Dr. Marschner Stiftung



Fotografieprojekte
Frankfurt/RheinMain

Mit weiterer Unterstützung von



U.S. Mission Germany



Königreich der Niederlande



Forschungsverbund der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Medienpartner



Sponsoren

